

Jubiläumsanlass der Reha Rheinfelden

125 Jahre Reha Rheinfelden

Die Reha Rheinfelden feierte im 2021 das 125-jährige Bestehen der Klinik. Pandemiebedingt wurden die Jubiläumsfestivitäten um ein Jahr verschoben. Am Donnerstag, 23. Juni 2022 lud die Reha Rheinfelden zum offiziellen Jubiläumsanlass im Zelt bei den Sportanlagen Engerfeld in Rheinfelden ein.

Matthias Mühlheim, Adm. Direktor und Prof. Dr. med. Leo Bonati, Chefarzt und Med. Direktor der Reha Rheinfelden freuten sich, zahlreiche Persönlichkeiten aus der Gesundheitsbranche und der Politik sowie von Geschäftspartnern und Behörden am Jubiläumsanlass der Reha Rheinfelden begrüßen zu dürfen.

Stiftungsratspräsident Dr. Niklaus Honauer wies in seiner Ansprache auf die stete Entwicklung der medizinischen Leistungen und der entsprechenden infrastrukturellen Erweiterungen der Klinik in den letzten 125 Jahren hin. Im Interview mit der Klinikleitung wurden die letzten 25 Jahre der Klinik beleuchtet und dabei auch die Verdienste von Prof. Dr. med. Thierry Ettl in im Aufbau der Neurorehabilitation und der Weiterentwicklung des medizinischen Angebotes insgesamt unterstrichen. Prof. Dr. med. Leo Bonati möchte die Klinik als schweizweit führendes Zentrum für Neurorehabilitation positionieren, welches neben seinem Spezialgebiet der Schlaganfallrehabilitation das gesamte Spektrum der neurologischen Krankheiten umfasst. Auch die übrigen Leistungsaufträge für muskuloskelettale, geriatrische sowie internistisch-onkologische und psychosomatische Rehabilitation werden im Fokus bleiben. Zudem werden Ausbildung und Forschung als Treiber der stetigen Innovation gestärkt. Matthias Mühlheim kündigte im Zusammenhang mit der Entwicklung der Klinik an, dass sich schon weitere infrastrukturelle Entwicklungen in der Phase von Projektstudien befinden. Dies um den Patientinnen und Patienten weiterhin optimale Voraussetzungen für eine erfolgreiche und nachhaltige Rehabilitation zu schaffen.

Regierungsrat Jean-Pierre Gallati würdigte die Reha Rheinfelden in seiner Ansprache, indem er die Bedeutung der Klinik für den "Rehabilitationskanton" Aargau aber auch für die ganze Nordwestschweiz unterstrich. Grossratspräsidentin Elisabeth Burgener Brogli überbrachte die Grussbotschaft des Grossen Rates, und Vizeamman Walter Jucker gratulierte der Klinik im Namen der Stadt Rheinfelden zum 125-Jahre-Jubiläum und strich die Rolle der Klinik Markenbotschafterin für Rheinfelden und Arbeitgeberin heraus.

Musikalisch begleitet wurden die geladenen Gäste von Sira Eigenmann (Violine) und Srdjan Vukasinovic (Akkordeon).

Kompetenz seit 1896

Aus der einstigen "Aargauischen Badeanstalt für unbemittelte Kranke" hat sich die Reha Rheinfelden zum führenden Rehabilitationszentrum entwickelt. Dies mit ausgezeichnetem Ruf über die Region und Landesgrenzen hinaus.

Den hervorragenden Ruf besass das damalige Rheinfelder Sanatorium bereits in den ersten Jahrzehnten seines Bestehens. Die Nachfrage nach wirksamen und dem Stiftungszweck entsprechend auch kostengünstigen Badekuren für «unbemittelte Kranke» war entsprechend hoch. Im Zentrum einer Kur stand lange Zeit das Solewasser, ergänzt durch zahlreiche weitere Behandlungsmethoden, zu denen u. a. Kohlensäure-Solbäder, Wickel, Inhalationen, Trinkkuren und Lichttherapien zählten. Immer wieder musste das Sanatorium auf aktuell vorherrschende Krankheiten reagieren. Tuberkulose, Kinderlähmung, rheumatische Leiden – stets galt es, die entsprechenden Herausforderungen anzunehmen und die passenden Behandlungsmethoden sowie die dazu nötige Infrastruktur anzubieten.

Mit dem in Kraft treten des Bundesgesetz über Bundesbeiträge an die Bekämpfung der rheumatischen Krankheiten 1963, wurde die Rehabilitation rheumatischer Erkrankungen zu einem massgeblichen medizinischen Fachgebiet, was den Weg für den Um- und Ausbau des Sanatoriums in eine moderne Rheuma- und

Rehabilitationsklinik ebnete (1966 litten 80 Prozent der im Sanatorium behandelten Gäste an rheumatischen Krankheiten). Durch die Konzentration auf spitalbehandlungsbedürftige Erkrankte entwickelte sich die Klinik in der Folge vom Mischbetrieb zu einem modernen Klinikbetrieb mit umfangreichen Therapie- und Dienstleistungsangeboten.

Dank stetiger Entwicklung auf höchstem medizinischen Niveau und einem hohen medizinisch-wissenschaftlichen Anspruch, hat sich die Reha Rheinfelden zum führenden Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie entwickelt. Im Bereich der Schlaganfall-Rehabilitation ist die Klinik gemessen an der Anzahl Fälle gar das national grösste Zentrum. Dank der wissenschaftlichen Abteilung, der universitären Kooperationen, dem jährlich ausgerichteten Forschungspreis sowie der zum Einsatz kommenden Technologien etwa im Bereich der Neurorobotik, genießt sie auch in Fachkreisen höchste Reputation.

Weitere Informationen:

Matthias Mühlheim, Adm. Direktor
Tel: +41 (0)61 836 50 00, m.muehlheim@reha-rhf.ch
www.reha-rheinfelden.ch

Prof. Dr. med. Leo Bonati, Chefarzt und Med. Direktor
Tel: +41 (0)61 836 52 31, l.bonati@reha-rhf.ch
www.reha-rheinfelden.ch

Bedeutende Institution

Als führendes Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie sowie für internistisch-onkologische und psychosomatische Rehabilitation sieht die Reha Rheinfelden ihre Hauptaufgabe darin, Patientinnen und Patienten mit Hilfe modernster Therapien auf ihren Weg in Alltag, Familie, Gesellschaft und Beruf zurückzuführen.

Die Klinik deckt mit einer erstklassigen Infrastruktur die gesamte Rehabilitationskette ab, mit einer Rehabilitativen Intensivstation, einer Station für Schwerstbetroffene, den Bettenstationen, einem Neurologischen Tageszentrum und dem Ambulanten Zentrum CURATIVA.

Als attraktive Arbeitgeberin beschäftigt sie rund 690 Fachpersonen. Den jährlich 2'400 stationären Patienten stehen 204 Betten in Privat-, Halbprivat- und Allgemeinabteilungen zur Verfügung. Rund 6'500 Fälle werden im CURATIVA Das Ambulante Zentrum der Reha Rheinfelden jährlich betreut.

Ein Schmerzzentrum, eine Memory Clinic, ein Pädiatrisches Therapiezentrum, das Europäische Zentrum für Sklerodermie sowie ein Kurszentrum und eine eigene wissenschaftliche Abteilung ergänzen das umfassende Angebot.

Die Reha Rheinfelden ist eine privatrechtliche Stiftung auf gemeinnütziger Basis mit öffentlichen Leistungsaufträgen. Sie pflegt langjährige Kooperationen mit Spitälern, Organisationen und Institutionen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen. Sie ist Mitglied von SW!SS REHA und Swiss Leading Hospitals. Die Reha Rheinfelden wurde 2021 nach dem EFQM-Modell mit dem Status «herausragende Organisation» mit 4 Sternen ausgezeichnet. www.reha-rheinfelden.ch

Bildlegende:



VIP-Jubiläumsanlass der Reha Rheinfelden



Künstlerduo Sira Eigenmann und Srdjan Vukasinovic



Klinikleitung im Interview



VIP-Jubiläumsanlass der Reha Rheinfelden